

Lieber Genosse Trotzki,

Wäre es möglich, dass Sie – ohne dass Ihnen eine Belastung daraus entsteht – der Grazer Gruppe ein Exemplar Ihrer Autobiographie zum Studium zur Verfügung stellen könntet?

Für diese Genossen, die mitten im faschistischen Gebiet Pionierarbeit leisten, im bittersten Elend leben, wäre dieses Werk eine Quelle politischer Bereicherung und großer Freude.

Ihr

Kurt Landau

¹ zeitgenössischer Vermerk auf einem Durchschlag des Dokuments: „ca. Oktober 1930“

Lieber Senne Tisteki,
Wäre es möglich, daß Sie — ohne daß Glinen
eine Belastung daraus entsteht — der Graser
Gruppe ein Exemplar Ihrer Autobiographie
zum Studium zur Verfügung stellen könn-
ten?

Für diese Senner, die mitten im fanatischen
Gebiet Pionierarbeit leisten, im bittersten Elend
leben, wäre dieses Werk eine Quelle politischen
Bereicherung und froher Freunde.

Ihr
Ruthander